



Das Lernvideo „Johann Wolfgang von Goethe“

Zum Video:



Starte das Video, indem du auf das Symbol klickst, oder den QR-Code einscannst.

Transkription

Liebe Schülerinnen und Schüler,

wer von euch liest gerne Bücher? Hände hoch!

Ich, ich, ich...ich.

Sehr schön. Und du Wolfi?

Ich lese auch sehr gerne Bücher, aber ich schreibe sie auch gern.

Ooo... OK.... Super. Ich lese auch gerne Bücher.

Mein Name ist Katja und ich arbeite am Goethe-Institut Ljubljana. Goethe. Schon mal gehört? Das Goethe-Institut hat seinen Namen nach Johann Wolfgang von Goethe bekommen. Möchtet ihr wissen, wie er ausgesehen hat? Unser Wolfi ist ihm ganz ähnlich. ☺

Goethe war ein sogenanntes Universalgenie. Das heißt, dass er viele verschiedene Dinge sehr gut konnte und wusste.

Die ganze Welt kennt ihn als Schriftsteller und Dichter.

Er hat viele Romane geschrieben: wie z. B. Die Leiden des jungen Werther; viele Dramen: wie z. B. Faust; aber auch Gedichte: wie z. B. Zauberlehrling, Erlkönig, Gefunden und noch vieles mehr.

Sprichst du noch nicht so gut Deutsch, dass du deutsche Bücher im Original lesen kannst? Überhaupt kein Problem. Viele seiner Bücher sind ins Slowenische oder in andere Sprachen übersetzt.

Aber zurück zu Goethe. Er war auch Naturwissenschaftler. Er hat Farben, Mineralien und Pflanzen erforscht.

Er war auch Politiker – heute würden wir sagen: er war Finanzminister.

Er war aber auch ein Feinschmecker. Das heißt, dass er gerne gut gegessen hat. Sein Lieblingsgericht war „Grüne Soße“, die fast so grün ist, wie das Goethe grün.

Goethe wurde siebzehnhundertneunundvierzig in Frankfurt am Main geboren. Als er geboren wurde, gab es noch kein Deutschland in heutiger Form, sondern ca. 300 kleine und große deutsche Städte.

Frankfurt am Main war schon damals eine große, demokratische Stadt, in der sich viele Schriftsteller und Denker getroffen haben.

Frankfurt ist in der Welt der Bücher auch heute eine sehr wichtige Stadt. Hier läuft jedes Jahr im Oktober die Frankfurter Buchmesse, auf der man Bücher aus der ganzen Welt in allen möglichen Sprachen finden kann.

Auf der Buchmesse gibt es viele Stände mit Büchern. Es gibt aber auch Präsentationen von Büchern, Lesungen, Preisverleihungen usw.

Auf der Frankfurter Buchmesse treffen sich Schriftsteller, Übersetzer, Lektoren, Agenten, Verleger und natürlich Leser aus der ganzen Welt - also auch aus Slowenien.

Aber Katja, Frankfurt ist so weit!

Aber das ist kein Problem. Man kann ja eine kleine Buchmesse auch an einer Schule organisieren, z. B. in einer Schulaula oder so.

Wirklich? Aber wie macht man das?

Man braucht natürlich zuerst Bücher - das heißt: Dramen, Romane, Gedichte,

Märchen, Geschichten und so weiter.

Aber ich habe nicht so viele Bücher zu Hause.

Aber Neža... auch das ist kein Problem. Man kann Bücher z. B. in der Schulbibliothek finden oder in der Stadtbibliothek. Man kann auch Mitschüler und Mitschülerinnen bitten, dass sie welche mitbringen.

Aber...wenn man ein bisschen Geld gespart hat, kann man auch in eine Buchhandlung gehen und dort welche kaufen.

Ich habe zu Hause Bücher auf Deutsch, Französisch und Englisch.

Ooo super! Dann kannst du die auch mitbringen und dann ist deine Buchmesse auch international, so wie die in Frankfurt.

Aber wohin stellen wir alle Bücher?

Stimmt. Wir brauchen ein paar Tische und vielleicht ein paar Plakate, damit alle Leute sehen, was los ist...

Aber Vorsicht! Die Bücher, die man auf der Schulbuchmesse hat, darf man nicht nach Hause nehmen. Man kann nur dort reinlesen.

Ich schreibe auch gern Geschichten.

Ooo cool, dann kannst du auch eine Lesung organisieren, wo du deine Geschichten laut vorlesen kannst.

Und was macht man mit den Büchern nach der Buchmesse?

Die Bücher aus der Schulbibliothek oder aus der Stadtbibliothek muss man natürlich zurückgeben.

Wenn aber einige Bücher übrigbleiben, kann man damit in der Schule eine Bücherecke arrangieren und die Bücher allen zur Verfügung stellen.

Jaaa, super Wolfi! Eine tolle Idee!

Aber egal, ob ihr eine Buchmesse organisiert oder eine Bücherecke arrangiert, vergesst nicht, das Ganze zu dokumentieren und die Fotos mit uns zu teilen.

Wir freuen uns darauf.

Tschüss ☺